

Wir danken folgenden Partnern

AMGEN

AstraZeneca

BRAUN
SHARING EXPERTISE

ETHICON
a Johnson & Johnson company
ETHICON Women's Health & Urology

gsk GlaxoSmithKline

MSD

Roche

wagnerstibbe

Kongress-Informationen

Forum Gynäkologische Onkologie – 6. März 2010

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Thomas Dimpfl
Direktor der Frauenklinik am Klinikum Kassel
Leiter des Gynäkologischen Tumorzentrums (GTZ) und Interdisziplinären Brustzentrums (IBZ) am Klinikum Kassel

Mönchebergstraße 41–43
34125 Kassel

Telefon: 0561.9803040
Telefax: 0561.9806947
E-Mail: dimpfl@klinikum-kassel.de
Internet: www.klinikum-kassel.de

Zertifizierung

Die Veranstaltung ist
· von der LÄK Hessen mit 8 Punkten zertifiziert
· als DMP-Fortbildung anerkannt
· von der Frauenärztlichen Bundesakademie/FBA empfohlen

Kostenbeitrag

30 Euro inkl. Mittagsimbiss und Getränke

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 26. Februar 2010 auf das Konto der

medicultus GmbH
Konto Nr. 030 733 81 20
bei der Deutschen Ärzte- und Apothekerbank Marburg
(BLZ 533 906 35).

Referenz: Forum Gyn. Onko und Name des Teilnehmers

Anmeldung

Unter www.medicultus.de, per E-mail (info@medicultus.de), Fax (0561.680 10) oder mit anhängender Anmeldekarte bis zum 26. Februar 2010.

Kongress-Informationen

Kongressorganisation & Information

medicultus
Kasseler Institut für
Frauengesundheit & Weiterbildung GmbH
Elfbuchenstraße 2
34119 Kassel

Telefon: 0561.62011
Telefax: 0561.68010
Internet: www.medicultus.de
E-Mail: info@medicultus.de

Veranstaltungsort

Tagungszentrum
Kulturnahnhof Kassel
(Alter Hauptbahnhof/Südflügel)
Bahnhofsplatz 1
34117 Kassel
Internet: www.suedfluegel-kassel.de



IBZ Interdisziplinäres
Brustzentrum
GTZ Gynäkologisches
Tumorzentrum

Gesundheit
Nordhessen
Klinikum Kassel / Frauenklinik

Forum Gynäkologische Onkologie

Neues aus Klinik
und Forschung
für die Praxis

Programm Samstag, 6. März 2010

Tagungszentrum
Kulturnahnhof Kassel

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Thomas Dimpfl

Chugai

Essex Pharma GmbH

Fresenius Biotec / Fresenius Kabi

Karl Storz GmbH

Medac GmbH

Novartis GmbH

Ortho Biotech

Pierre Fabre Pharma

Pfizer Pharma GmbH

Sanitätshaus Brandau

Sanofi Aventis GmbH

Anerkannte DMP-
Fortbildung

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen,

die Veränderungen in Diagnostik und Therapie bei onkologischen Erkrankungen sind rasant. Selbst mit den publizierten Kurzformen der aktuellsten Leitlinien gestaltet es sich schwer, die jeweiligen Veränderungen zu erkennen und die relevanten Neuerungen in die tägliche Praxis umzusetzen.

So gibt es zum Beispiel neue Techniken wie das PET CT, das uns bei onkologischen Patientinnen ungeahnte Möglichkeiten bei der Suche nach Tumoren und auch in der Nachsorge eröffnet. Über den sinnvollen Einsatz dieser neuen Technik und die richtige Interpretation der Ergebnisse referiert im Rahmen unseres 1. Forums Gynäkologische Onkologie Prof. Baum – ein international anerkannter Spezialist auf diesem Gebiet.

Außerdem möchten wir Ihnen einen Überblick über die Diagnostik und die aktuellen Therapie-Strategien von Genitalmalignomen und deren Vorstufen geben.

Die Nachsorge für Patientinnen mit Brustkrebs ist seit Jahren in der Kritik. Während wir uns bei der Therapie seit langem um ein maßgeschneidertes Vorgehen bemühen, folgen die Empfehlungen für die Nachsorge immer noch dem „Gießkannenprinzip“ – sprich: Es gibt meist keine individualisierte Nachsorge, sondern für alle das Gleiche. Wir haben gemeinsam mit Vertreterinnen der Patientinnen und dem Berufsverband eine auf das Risiko der jeweiligen Patientin zugeschnittene Nachsorgeempfehlung erarbeitet, die wir Ihnen vorstellen möchten.

Über die politisch geplante Entwicklung der onkologischen Versorgung in Deutschland und die sich daraus für uns Frauenärzte ergebenden Perspektiven wird im Rahmen unserer Veranstaltung Prof. Beckmann referieren.

Ich würde mich sehr freuen – und das gilt für alle Mitglieder des Teams – Sie zu dieser Fortbildung begrüßen zu können. Es lohnt sich!

Prof. Dr. Thomas Dimpfl

Direktor der Frauenklinik am Klinikum Kassel
Leiter des Gynäkologischen Tumorzentrums (GTZ)
und des Interdisziplinären Brustzentrums (IBZ)

Programm

- 8.30 Uhr** Anmeldung und Teilnehmer-Registrierung
- 9.00 Uhr** Begrüßung – Th. Dimpfl, Kassel
- 9.15 Uhr** G. Feisel-Schwickardi, Kassel:
Stadiengerechte Therapie des Korpuskarzinoms: Welchen Stellenwert hat die Lymphonodektomie?
- 9.45 Uhr** P. Hantschmann, Altötting-Burghausen:
Therapie der Vorstufen und des Vulva-Karzinoms nach Leitlinien
- 10.15 Uhr** M. W. Beckmann, Erlangen:
Gynäkologische Onkologie: Strukturen und Perspektive in Deutschland
- 10.45 Uhr** Kaffeepause
- 11.15 Uhr** Th. Dimpfl, J.-C. F Walbeck, A. Schneiders, R. Möller, Kassel:
Innovatives Nachsorgekonzept Nordhessen für Patientinnen mit Brustkrebs
- 11.45 Uhr** B. Volkmer, Kassel:
Möglichkeiten der Harnableitung nach ausgedehnten Krebsoperationen im Becken
- 12.15 Uhr** H. Urbanczyk, Kassel:
Supportivtherapie in der gynäkologischen Onkologie, neue Therapien, neue Nebenwirkungen
- 12.45 Uhr** Mittagspause/Imbiss
- 14.00 Uhr** A. du Bois, Wiesbaden:
Therapie des frühen Ovarialkarzinoms
- 14.45 Uhr** R. P. Baum, Bad Berka:
Molekulare Bildgebung beim Mammakarzinom mittels PET
- 15.30 Uhr** Th. Dimpfl:
Zusammenfassung

Referenten

- Prof. Dr. Richard P. Baum**
Chefarzt der Klinik für Nuklearmedizin, Bad Berka
- Prof. Dr. Matthias W. Beckmann**
Direktor der Universitätsfrauenklinik Erlangen
- Prof. Dr. Andreas du Bois**
Direktor der Klinik für Gynäkologie, Wiesbaden
- Prof. Dr. Thomas Dimpfl**
Direktor der Frauenklinik, Klinikum Kassel
- Dr. Gabriele Feisel-Schwickardi**
Oberärztin der Frauenklinik, Klinikum Kassel
- Dr. Peer Hantschmann**
Chefarzt der Frauenklinik Altötting-Burghausen
- Regina Möller**
Mamazone e.V., Kassel
- Dr. Annegret Schneiders**
Niedergelassene Gynäkologin, stellvertretende Vorsitzende des Berufsverbandes der Frauenärzte, Bezirk Kassel
- Dr. Hans Urbanczyk**
Leitender Oberarzt der Frauenklinik, Klinikum Kassel
- Prof. Dr. Björn G. Volkmer**
Direktor der Klinik für Urologie, Klinikum Kassel
- Drs. Janusch J.-C. F. Walbeck**
Niedergelassener Gynäkologe, Vorsitzender des Berufsverbandes der Frauenärzte, Bezirk Kassel

Ich nehme am 6. März 2010 am Forum der Gynäkologischen Onkologie teil.

Bitte mit Druckbuchstaben ausfüllen

Name
Vorname
Institution
Straße
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Titel
Telefax

Die Teilnahmegebühr (30 €) überweise ich spätestens bis zum 26. Februar 2010 auf das Konto der mediculus GmbH, Konto Nr. 030 733 81 20 bei der Deutschen Ärzte- und Apothekerbank Marburg (BLZ 300 606 01).

(Datum, Unterschrift)

Anmeldung bis zum 26. Februar 2010 per Post oder Fax: 05 61 6 80 10



mediculus

Kasseler Institut für
Frauengesundheit & Weiterbildung GmbH
Eiffelchenstraße 2
34119 Kassel